

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins  
**Herausgeber:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätswerke  
**Band:** 62 (1971)  
**Heft:** 15  
  
**Rubrik:** Mitteilungen SEV

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Mitteilungen — Communications

### Generalversammlung der Schweizerischen Vereinigung für Dokumentation (SVD)

Die 32. Generalversammlung der SVD ist von deren Vorstand für einmal in bewusster einfacher Form aufgezogen worden. An die kaum einstündige Generalversammlung schloss sich eine etwa 3stündige Diskussionsrunde an, in der den Mitgliedern, zuerst in Gruppen und dann im Plenum, Gelegenheit zu freier Meinungsausserung geboten wurde. Dabei verhielt sich der Vorstand betont neutral, denn er wollte die Auffassungen der Mitglieder über die Tätigkeit und die Organisation der SVD kennenlernen. Ausführliche Unterlagen lieferten für die Gruppendiskussionen ein Gerippe zur Einordnung des Stoffes, der Stellungnahmen und der Anregungen.

Organisation der SVD	Ziele und Tätigkeit der SVD
Vorstand	Ausbildung
Sekretariat	Dienstleistungen
Ausschüsse	Information der Mitglieder Erfahrungsaustausch

Von verschiedener Seite wurde eine Verkleinerung des Vorstandes, die Beschränkung der Mitgliedschaft auf einige Amtsduern angezeigt und seine derzeitige Zusammensetzung nach Fachrichtungen bemängelt. Die Ausschüsse erhielten das Prädikat zu grosser Schweigsamkeit nach aussen; zudem wurden sie als zu gross bezeichnet. Anderseits wurde angeregt, einen Katalogisierungs-Ausschuss und einen flexiblen Koordinations-Ausschuss zu schaffen. Für Struktur und Geschäftsführung der Ausschüsse wurde ein Reglement gewünscht.

Ein ständiges Sekretariat mit einem hauptamtlichen Sekretär würde einem vielseitig geäußerten Wunsch entsprechen, damit den

Mitgliedern mehr Informationen und Dienstleistungen angeboten werden könnten. Allerdings würde dies den Aufwand vergrössern und mehr Mittel erfordern, die von den Mitgliedern durch höhere Beitragsleistungen aufzubringen wären. Die Mitgliederwerbung sollte erweitert werden und die SVD in der Öffentlichkeit mehr in Erscheinung treten; allenfalls könnte die Schaffung regionaler Sektionen dazu förderlich sein.

Die Ziele der SVD erfuhren keine ausgreifende Ergänzung. Einerseits wurde die Aufstellung einer Liste schweizerischer Dokumentationszentren und andererseits die Herausgabe einer mehrsprachigen Publikation mit Fachartikeln als wünschbar bezeichnet. Anschliessend an die Kritik zurückliegender und die Anregung zukünftiger Ausbildungskurse auf verschiedenen Stufen kam die Schaffung eines Berufsbildes des Dokumentalisten zur Sprache. Erwünscht wäre das Aufstellen einer Prüfungsordnung und deren Anerkennung durch das BIGA sowie die Erteilung von Diplomen. Von vielen Mitgliedern wurde ihre Information über die Tätigkeit der SVD zwischen den jährlichen Versammlungen als ungenügend bezeichnet; ein Forum für Informationsaustausch über neue Entwicklungen könnte dem Mangel begegnen. Es ergab sich, dass die Mitglieder ungern auf geselliges Zusammensein verzichten, wie es im Anschluss an frühere Generalversammlungen stattfand; es bietet die erwünschte Gelegenheit zu mannigfachen persönlichen Kontakten und Fachgesprächen. Die zukünftige Abhaltung von Fachtagungen wurde verlangt.

Diese vielfältigen Meinungsausserungen aus Mitgliederkreisen bieten dem Vorstand Gelegenheit, seine Auffassung zu revidieren und erneut vor die Mitglieder zu treten mit seinen Anträgen für die zukünftige Tätigkeit, die Organisation und den Führungsstil der SVD.

H. Leuch

### Veranstaltungen — Manifestations

Datum Date	Ort Lieu	Organisiert durch Organisé par	Thema Sujet
<b>1971</b>			
26. 7.- 6. 8.	Louvain	Prof. Dr. M. J. Rijckaert (Inf.: Katholieke Universiteit Leuven de Cloyalaan 2, 3030 Heverlee, Belgium)	Impact of optimization theory on technological design
1. 8.- 6. 8.	Zürich	Prof. Dr. W. F. Berg (Inf.: Photographicisches Institut ETHZ, Clausiusstrasse 25, 8006 Zürich)	3. Europäisches Kolloquium über Aktuelle Probleme in der Elektrophotographie
17. 8.-19. 8.	Cornell	School of Electrical Engineering (Inf.: Cornell University, Phillips Hall, Ithaca, New York 14 850)	High Frequency Generation and Amplification-Devices and Applications
23. 8.-28. 8.	Stockholm	Royal Swedish Academy of Engineering Sciences (Inf.: 1971 European Microwave Conference Fack 23, 104 50 Stockholm 80)	European Microwave Conference
24. 8.-27. 8.	San Francisco	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York, N.Y. 10017)	WESCON, Western Electronic Show and Convention
25. 8.-30. 8.	Zürich	(Inf.: Dr. Kunstenaar, Stockerstr. 29, 8002 Zürich)	Fera, Ausstellung für Radio-, Fernseh-, Phono- und Tonbandgeräte
27. 8.- 5. 9.	Berlin	AMK Berlin Ausstellungs-Messe-Kongress-GmbH (Inf.: Messedamm 22, D-1 Berlin 19)	Internationale Funkausstellung 1971 Berlin
30. 8.-31. 8.	Rüschlikon	Gottlieb Duttweiler-Institut für wirtschaftliche und soziale Studien (Inf.: Park «Im Grünen», 8803 Rüschlikon)	Elektronische Datenerfassung an der Kasse
4. 9.-13. 9.	Paris	(Inf.: Wirtschaftsabteilung des französischen Generalkonsulats, Werdmühleplatz 2, 8001 Zürich)	Internationale Ausstellung für Radio, Fernsehen und Elektroakustik
5. 9.-12. 9.	Leipzig	Pressezentrum Leipziger Messe (Inf.: Messehaus am Markt, DDR-701 Leipzig)	Leipziger Messe 71
6. 9.-11. 9.	Genève	UNO (Inf.: Internationale Atomenergie-Organisation, Kärntnerstrasse 11, A-1010 Wien)	4. Internationale Konferenz über die friedliche Nutzung der Atomenergie
6. 9.-10. 9.	London	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York, N.Y. 10017)	International Symposium on Network Theory
7. 9.-9. 9.	Sheffield	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York, N.Y. 10017)	Conference on Computer for Analysis and Control in Medical and Biological Research

Datum Date	Ort Lieu	Organisiert durch Organisé par	Thema Sujet
8. 9.-15. 9.	Barcelona	Internationale Beleuchtungs-Kommission (Inf.: SLG, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	17. Hauptversammlung der CIE
11. 9.-26. 9.	Lausanne	(Inf.: Dr. Kunstenaar, Stockerstr. 29, 8002 Zürich)	Comptoir Suisse Lausanne
13. 9.-18. 9.	Basel	(Inf.: Schweizer Mustermesse Basel, 4000 Basel 21)	ILMAC 71, 5. Internationale Fachmesse für Laboratoriums- und Verfahrenstechnik, Messtechnik und Automatik in der Chemie
14. 9.-17. 9.	München	Deutscher Ausschuss für Blitzableiterbau e. V. (Inf.: ABB, Geschäftsstelle, Sternstrasse 3, D-8 München 22)	11. Internationale Blitzschutzkonferenz
16. 9.-23. 9.	Düsseldorf	Düsseldorfer Messegesellschaft mbH. (Inf.: NOWEA Postfach 10, D-4 Düsseldorf)	6. Internationale Kunststoffmesse
19. 9.-23. 9.	Chicago	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York, N.Y. 10017)	Electrical Insulation Conference
22. 9.-24. 9.	Boston	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York, N.Y. 10017)	International Computer Technical Conference
23. 9.-24. 9.	Saint-Etienne	Centre Stéphanois de Recherches Mécaniques, Hydromécanique et Frottement (Inf.: rue Benoît Fourneyron, F-42 Andrezieux-Bouthéon)	2e Journées d'Etude sur «Les Traitements de Surface contre l'Usure»
24. 9.-26. 9.	Flims	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV) und Verband Schweiz. Elektrizitätswerke (VSE) (Inf.: SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	Jahresversammlung 1971
27. 9.-30. 9.	Balatonfüred (Ungarn)	kamc — 71 — Hungary (Inf.: Budapest 3, Postafiók: 113)	III. Internationale Konferenz für Grubenautomatisierung.
27. 9.-29. 9.	Torino	(Inf.: Segreteria del Convegno, corso Massimo d'Azeffio 15, I-10126 Torino)	Elettronica '71, 1. Internationale Tagung über die Anwendung der Elektronik auf dem Industriegebiete
28. 9.- 1. 10.	Earls Court (London)	(Inf.: D. Page, Dorset House, Stamford Street, GB-Londres, S.E.1.)	Interfreight 71, Les problèmes de demain
4.10.- 6. 10.	Toronto	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York 10017)	International Electrical & Electronics Conference & Exhibition
6.10.-17. 10.	Leningrad	(Inf.: Glahé International GmbH & Co., Postfach 800349, D-5 Köln 80)	SYSTEMOTECHNIKA 71, Internationale Ausstellung für Organisations- und Datentechnik
11.10.-13. 10.	Düsseldorf	VDI/VDE-Fachgruppe Regelungstechnik (Inf.: Postfach 1139, D-4 Düsseldorf 1)	2. IFAC-Symposium über Mehrgrößen-Regelsysteme
11.10.-15. 10.	München	Verband deutscher Elektrotechniker (Inf.: VDE-Bezirksverein Südbayern e. V., Postfach 126, D-8 München 38)	ICEB 71, Internationaler Kongress Elektrische Bahnen
12.10.-16. 10.	Genova	Istituto Internazionale delle Comunicazioni (Inf.: 18, viale Brigate Partigiane, I-16129 Genova)	XIX Convegno Internazionale delle Comunicazioni
14.10.-21. 10.	Jaarbeursplein	Königlich Niederländische Messe (Inf.: Abt. Externe Beziehungen, Jaarbeursplein, Utrecht)	MILIEU '71, Internationale Fachmesse für Milieubeherrschungstechniken
14.10.-21. 10.	Düsseldorf	Düsseldorfer Messegesellschaft mbH., (Inf.: Postfach 10 203, D-4 Düsseldorf 10)	5. INTERKAMA, Internationaler Kongress mit Ausstellung für Messtechnik und Automatik
15. 10.	Biel	Pensionskasse Schweiz. Elektrizitätswerke (Inf.: Löwenstrasse 29, 8001 Zürich)	Delegiertenversammlung
18.10.-22. 10.	Lausanne	The Institut of Electrical and Electronics Engineers Inc. (Inf.: Institute of Technology Lausanne, 24 Chemin de Bellerive, 1007 Lausanne)	EUROCON 71, the meeting for professional growth
18.10.-22. 10.	Mannheim	Studiengesellschaft für Hochspannungsanlagen e. V. (Inf.: Postfach 5, D-68 Mannheim 81)	38. Tagung über Aspekte künftiger Energieübertragung
19.10.-20.10.	Mannheim	Studiengesellschaft für Hochspannungsanlagen e. V. (Inf.: Postfach 5, 6800 Mannheim 81)	Aspekte künftiger Energieübertragung
28.10.-29.10.	Düsseldorf	Kommission Reinhaltung der Luft des VDI (Inf.: Verein Deutscher Ingenieure, Postfach 1139, 4 Düsseldorf 1)	Kolloquium über Kohlenmonoxyd in der Luft
9.11.	Bern	Schweizerischer Elektrotechnischer Verein (SEV) (Inf.: SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich)	Diskussionsversammlung über Materialbearbeitung mit Hilfe moderner Hochenergiertechnik (Laser)
10.11.-13. 11.	Düsseldorf	Düsseldorfer Messegesellschaft mbH. (Inf.: NOWEA, Postfach 10203, D-4 Düsseldorf 10)	Kongress für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
10.11.-11. 11.	Liblice (Prag)	Czechoslovak Academy of Sciences (Inf. Secretariat: Prague 1, Revolucni)	II. Internationales Symposium über Methoden der Modellierung klimatischer Einflüsse auf Elektrotechnische und Maschinen-Ausrüstung
18.11.-19. 11.	Versailles	Comité Français d'Electrothermie (Inf.: 25, rue de la Pépinière, Paris)	2e Colloque sur le chauffage et le conditionnement des locaux par l'électricité
29.11.-1. 12.	Brighton	Institute of Fuel (Inf.: The Institute of Fuel, secretary, 18 Devonshire street, Portland Place, London WIN 2AU)	Conference on total energy
7.12.-9. 12.	Detroit	IEEE (Inf.: Technical Activities Board, 345 East 47th Street, New York 10017)	Vehicular Technology Conference
<b>1972</b>			
9. 3.-14. 3.	München	Verband Deutscher Elektrotechniker (Inf.: VDE-Bezirksverein Südbayern, Arnulfstrasse 205, D-8 München 19)	Internationales Symposium über Hochspannungstechnik
15. 3.-17. 3.	Zürich	A. E. Bachmann (Inf.: Abt. Forschung und Versuche PTT, Speichergasse 6, 3000 Bern)	Internationales Zürich, Seminar über integrierte digitale Nachrichtensysteme für Sprache, Bilder und Daten
20. 3.-23. 3.	Warwick	Illuminating Engineering Society (Inf.: IES, Westminster Bridge Road, GB-London SE 1)	IES National Lighting Conference

# Vereinsnachrichten

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gezeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV

## Sitzungen

### FK 3 des CES

#### Graphische Symbole

Die 61. Sitzung des FK 3 fand unter dem Vorsitz von E. Georgii am 3. Juni 1971 in Zürich statt.

Im Hinblick auf die im August/September dieses Jahres stattfindenden Sitzungen des CE 3 und der SC 3A, 3B und 3C in Helsinki war eine grosse Anzahl von Dokumenten zu behandeln. Dank der von den verschiedenen Unterkommissionen geleisteten Vorarbeit konnten 14 unter der 6-Monate-Regel stehende Dokumente zustimmend verabschiedet werden, wobei für zehn Stellungnahmen auszuarbeiten waren. Lediglich das unter dem 2-Monate-Verfahren stehende Dokument 3C(Bureau Central)5 musste abgelehnt werden. Das darin enthaltene Blitzsymbol für «Gefährliche Spannung» gefiel nicht und man will die gebräuchliche alte Form beibehalten. Von 8 Sekretariatsdokumenten machten 5 Stellungnahmen nötig. Sehr weitgehende Abänderungsvorschläge wurden zum Dokument 3A(Secrétariat)12, Symboles pour installations électriques à bord d'aéronefs, ausgearbeitet.

Im weiteren Verlauf der Sitzung verabschiedete das Fachkollegium die deutsche Übersetzung des Complément № 1 zur Publikation 117-11, das in der bewährten Simultanausgabe CEI/SEV herausgegeben werden soll.

Das ebenfalls bereinigt vorliegende Kapitel XIV, Alarm- und Signalapparate, der graphischen Symbole für Installationspläne, wurde von den Mitgliedern gutgeheissen und kann nun auf dem üblichen Instanzenweg weitergeleitet werden. *A. Diacon*

## Fachkollegium 33 des CES

#### Kondensatoren

##### UK-KK, Unterkommission für kleine Kondensatoren

Die UK-KK des FK 33 hielt am 17. Februar 1971 in Bern unter dem Vorsitz seines Präsidenten, G. Naef, die 8. Sitzung ab. Der Grund des Zusammentreffens war ein eher finanztechnisches Problem. Damit die im Entwurf der Sicherheitsvorschriften für

Wechselspannungs-Motorkondensatoren, Publ. 1029 des SEV, vorgesehenen Prüfungen in der Materialprüfungsanstalt des SEV auch durchgeführt werden können, sollte diese beträchtlich erweitert werden. Der Ausschuss des Vorstandes für die Technischen Prüfanstalten hat jedoch den Kredit dafür vorerst zurückgestellt. Die UK-KK erhielt deshalb vom FK 33 den Auftrag, eventuelle Vorschläge für eine Kürzung und Vereinfachung der Prüfungen auszuarbeiten, um auf diese Weise die notwendigen Kosten für eine Erweiterung der Prüfanlagen niedriger zu halten. In erster Linie stand zur Diskussion, die Dauer der Alterungsprüfung von 500 h auf 250 h hinunterzusetzen. Die UK-KK gelangte jedoch zur Ansicht, dass dies nicht sinnvoll wäre. Da sich auch andere in Betracht gezogene Vereinfachungen als unzweckmäßig erwiesen, beschloss die UK-KK, die Publ. 1029 zu belassen wie sie ist.

Es war vorgesehen, die Materialprüfungsanstalt in einer 1. Etappe soweit auszubauen, dass die Prüfkapazität ausreichen würde, die aufgrund der Inkraftsetzung der Publ. 1029 neu hinzukommenden Motorkondensatoren zu prüfen. Eine 2. Bauetappe sollte sodann die Prüfung der Entstörkondensatoren, entsprechend den sich in Ausarbeitung befindlichen neuen Sicherheitsvorschriften, ermöglichen. Die UK-KK erachtete jedoch nur die 1. Bauetappe als relativ dringend. Es zeigte sich außerdem, dass diese 1. Etappe in 2 Stufen ausgebaut werden kann. Da die Kosten für die Erweiterung der MP nun auf einen längeren Zeitraum verteilt werden, hofft die UK-KK, dass der TP-Ausschuss den notwendigen Kredit jetzt gewähren wird.

*A. Jauner*

## Weitere Vereinsnachrichten

## Diskussionsversammlung des SEV über Laser-Technik

#### Voranzeige

Am 9. November 1971 veranstaltet der SEV in Bern eine Diskussionsversammlung über Laser-Technik. In 6 Referaten wird über Grundlagen und Anwendung berichtet. Das Programm erscheint später im Bulletin.

#### Herausgeber:

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich.  
Telephon (051) 53 20 20.

#### Redaktion:

Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich.  
Telephon (051) 53 20 20.

#### Redaktoren:

Chefredaktor: **H. Marti**, Ingenieur, Sekretär des SEV.  
Redaktor: **E. Schiessl**, Ingenieur des Sekretariates.

#### Inseratenannahme:

Administration des Bulletin des SEV, Postfach 229, 8021 Zürich.  
Telephon (051) 23 77 44.

#### Erscheinungsweise:

14täglich in einer deutschen und einer französischen Ausgabe.  
Am Anfang des Jahres wird ein Jahresheft herausgegeben.

#### Bezugsbedingungen:

Für jedes Mitglied des SEV 1 Ex. gratis. Abonnemente im Inland: pro Jahr Fr. 84.—, ir. Ausland pro Jahr Fr. 98.—. Einzelnummern im Inland: Fr. 7.—, im Ausland: Fr. 9.—. (Sondernummern: Fr. 12.—)

#### Nachdruck:

Nur mit Zustimmung der Redaktion.

**Nicht verlangte Manuskripte werden nicht zurückgesandt.**

## Beispiele und Erläuterungen zu den Hausinstallationsvorschriften des SEV Ausgabe 1960

Gegenüber der früheren Ausgabe der Hausinstallationsvorschriften (HV) sind in der jetzigen Ausgabe die Beispiele und Erläuterungen weggelassen worden und werden, wie dies bereits im Vorwort zu den HV zum Ausdruck kommt, getrennt von den Vorschriften je nach Bedarf herausgegeben.

Die nachstehenden Beispiele und Erläuterungen haben den Zweck, allgemein gehaltene Bestimmungen oder nicht genau definierbare Ausdrücke näher zu umschreiben und zu erläutern. Damit soll eine einheitliche Auslegung der Vorschriften gefördert werden.

Für Beispiele und Erläuterungen zu *bestehenden* Vorschriften wird das übliche Einspracheverfahren nicht angewendet. Sie werden im Einvernehmen mit dem Eidg. Starkstrominspektorat im Bulletin des SEV veröffentlicht. Anregungen und Vorschläge werden hingegen jederzeit entgegengenommen. Treten die zuständigen Organe nicht darauf ein, so hat der Einsprecher die Möglichkeit, auf dem ordentlichen Weg eine Vorschriftenänderung zu beantragen.

Für Beispiele und Erläuterungen, die gleichzeitig mit *neuen* oder *geänderten* Vorschriften veröffentlicht werden, wird dasselbe Einspracheverfahren angewendet wie für die Vorschriftenergänzungen oder -änderungen selbst, da sie einen integrierenden Bestandteil der Vorschriften bilden.

Die Beispiele und Erläuterungen werden in 2 Teile aufgeteilt, nämlich:

- A. Beispiele und Erläuterungen zu *allgemeinen Ausdrücken*, die an mehreren Stellen der HV vorkommen. Das Einordnen der Blätter dieses Teils erfolgt nach der unten auf der Seite stehenden fortlaufenden Nummer.
- B. Beispiele und Erläuterungen zu *einzelnen Ziffern* der HV. Das Einordnen der Blätter dieses Teils erfolgt nach der Reihenfolge der unten auf der Seite stehenden Ziffer.

## Hausinstallationsvorschriften des SEV

### Änderungen der «Beispiele und Erläuterungen»

Das FK 200, Hausinstallation, veröffentlicht im Einvernehmen mit dem Eidg. Starkstrominspektorat den von seiner Unterkommission UK 200A aufgestellten Änderungstext zum Titelblatt der Beispiele und Erläuterungen.

Die Begründung dieser Änderung steht im Zusammenhang mit verschiedenen Aussprachen, insbesondere mit Installationschefs von grösseren Elektrizitätswerken, die gezeigt haben, dass die bisherige Formulierung im Titelblatt der Beispiele und Erläuterungen «... werden sie nicht zur Stellungnahme, sondern nur zur Orientierung im Bulletin des SEV laufend veröffentlicht» da und dort als einschränkend empfunden wird. Die Leser haben den Eindruck, man könne zu diesen Beispielen und Erläuterungen überhaupt nichts einwenden, sie würden durch das FK 200 einfach festgelegt. Dies entspricht jedoch nicht den Tatsachen, weil Anregungen

zu den Beispielen und Erläuterungen, sofern solche eingehen, ebenfalls gewürdigt und genau geprüft werden. Das FK 200 ist nach wie vor der Auffassung, dass man für die Beispiele und Erläuterungen zu *bestehenden* Vorschriften, im Gegensatz zu *neuen* oder *geänderten* Vorschriften, das übliche Einspracheverfahren aus rein praktischen Erwägungen — namentlich wegen des unverhältnismässig grossen Zeitaufwandes — nicht anwenden könne. Anderseits will man unter allen Umständen den Eindruck eines autoritären Vorgehens vermeiden.

Das FK 200 hat deshalb im nachstehenden, geänderten Text zum Titelblatt der Beispiele und Erläuterungen beide Verfahren bei der Veröffentlichung von Beispielen und Erläuterungen festgehalten.